

Vision

Revisionsverlauf

Version	Datum	Beschreibung	Autor
1 (Inception-Entwurf)	24.03.16	Erster Entwurf. Soll als erster Überblick dienen. Muss während Elaboration noch genauer ausgearbeitet werden	Team 11

Einführung

Mosti soll als eine Anwendung zur Unterstützung von Mosterei-Betrieben entwickelt werden. Dem Mosterei-Betreiber soll ein Programm zur Verfügung gestellt werden, mit welchem er die einzelnen Bereiche der Mosterei verwalten kann. Dadurch sollen zum einen organisatorische Aufgaben erleichtert werden, wie z. B. Kunden-Terminplanung, Erstellung von Arbeitsplänen, Mitarbeiter-Abrechnungen, Verwaltung von Lagerbeständen etc. Zum anderen soll Mosti die Verkaufsabwicklung vereinfachen, indem die einzelnen Kundenaufträge, welche manuell während des Betriebes erfasst werden (z. B. Liter-Zahl, Verbrauchsmaterial etc.), direkt im System eingetragen und verarbeitet werden. Im Gegensatz zu bestehenden Lösungen soll Mosti all diese Funktionen zur Unterstützung des Mosterei-Betriebes vereinen.

Positionierung

Geschäftliche Perspektive

Mostereien wurden jahrzehntelang ohne Computerunterstützung betrieben und auch heute gibt es sicherlich noch Betriebe, die die Rechnungsbeträge der Mosterei-Kunden händisch berechnen. Der technische Fortschritt erlaubt dem Mosterei-Betreiber mittlerweile jedoch einen viel höheren Durchsatz als noch vor Jahren zuvor. Durch die Weiterentwicklung und Verbesserung von Obstpressen und Abfüllanlagen kann eine höhere Obstmenge und vor allem mit höherer Geschwindigkeit verarbeitet werden. Dies hat zur Folge, dass mehr Kundenaufträge angenommen werden können. Zum anderen gibt es mittlerweile mehr Variabilität hinsichtlich der Abfüllung (z. B. 3-, 5-, 10-Liter-Boxen, Flaschen, Heiß-/Kaltabfüllung), welche die händische Kostenerfassung deutlich erschweren. Es bedarf also eine Software, mit welcher die einzelnen variierenden Kundeneinkäufe möglichst schnell und genau abgewickelt werden können. Außerdem soll eine effiziente Terminplanung unterstützt werden, um eine möglichst hohe Betriebsauslastung zu gewährleisten. Die Verwaltungsunterstützung soll den Mosterei-Inhaber ebenfalls bei der Planung des reibungslosen Betriebsablaufes unterstützen.

Problembeschreibung

Derzeit betreiben einige Mostereien ihren Betrieb mithilfe diverser Tabellenkalkulations- und Textverarbeitungsprogrammen oder auch papiergestützt. Den Überblick (u. a. wo diese erstellten Daten abgelegt/gespeichert sind) hat oft nur der, welcher diese Dateien erstellt hat, jedoch sollten auch andere Mitarbeiter schnellen und einfachen Zugriff auf bestimmte Dateien haben und des Weiteren sollten die Dateien für jeden Betriebsangehörigen verständlich sein. Die Terminvereinbarung erfolgt mittels Telefonanruf beim Betreiber, welcher die Terminübersichten einzelner Betriebstage nach einem passenden Termin – abhängig von Obstmenge und Kundenwunsch – manuell durchblättern muss, was zu zeitlichen Verzögerungen führen kann. Zudem ermöglicht die heutige Variabilität an Abfüllmöglichkeiten und Zusatzangeboten eine individuelle Kostenzusammenstellung für jeden Kunden. Bestehende Hilfsanwendungen werden den Kombinationsmöglichkeiten noch nicht gerecht, was zu Fehlern in den Verkaufsabwicklungen führen kann. Häufig sind bestehende Kalkulationsan-

wendungen unflexibel, wenn es darum geht, beispielsweise ein neues Produkt hinzuzufügen oder einem Kunden Rabatt zu gewähren. Der für den Verkauf zuständige Mitarbeiter muss dies derzeit dann händisch lösen oder Änderungen im bestehenden System vornehmen, welches er i. d. R. nicht selbst erstellt hat. Dies birgt großes Fehlerpotential.

Produktpositionierung

Mosti wird mindestens auf dem Betriebscomputer, der sich im Abfüllraum befindet, installiert. Zur Verwendung der Software soll ein Login nötig sein – wobei sich nur Betriebsangehörige einloggen können. Dabei wird zwischen den Rollen Chef/Administrator und Mitarbeiter unterschieden. Mosti richtet sich vorwiegend an Mosterei-Betriebe, welche über ein variables Angebot verfügen und eine hohe Nachfrage an Kunden haben und diese auch mit ihren technischen Gegebenheiten bewältigen können. Mosti erfordert kein zusätzliches Vorwissen über den Aufbau der Software und ist dahingehend übersichtlich gestaltet, dass Mitarbeiter nicht extra in die Benutzung des Systems eingearbeitet werden müssen. So ist die Software schon auch in kleinen Betrieben als kompakte Zusammenstellung aller Verwaltungsaufgaben problemlos einsetzbar.

Wettbewerb

Aufgrund dessen, dass sich der Betrieb von Mostereien für Privatkunden grundsätzlich auf die Apfelernte-Saison (i. d. R. August bis November) beschränkt, ist die Verbreitung von örtlichen Mostereien allgemein nicht sehr groß und hängt auch zudem von der Nachfrage der Region ab. Da es auch viele sehr kleine Betriebe gibt, ist der Bedarf an Software zur Unterstützung des Mosterei-Betriebes nicht sehr hoch, weshalb andere Softwarehersteller keinen lukrativen Aspekt in der Entwicklung einer solchen Software sehen. Etablierte und technisch moderne Mostereien erfreuen sich wachsender Einzugsgebiete und der daraus folgenden höheren Nachfrage, welche jedoch trotzdem noch während der Saison bewältigt werden muss. Dies hat einen hohen Kundensatz pro Tag zur Folge. Vor allem zur Verrechnung der Kundeneinkäufe ist eine Computerunterstützung in solchen Betrieben durchaus erwünscht. Trotzdem ist die Zahl an Mostereien im Vergleich zu anderen wirtschaftlichen Betrieben relativ gering und eine entsprechende Software bedingt auch oft speziell an den Betrieb angepasste Funktionen, weshalb Mosti vermutlich nur wenige Software-Konkurrenten haben wird.

Beschreibung der Stakeholder

Nicht-Anwender-Ebene

<i>Stakeholder</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Interessen</i>
Mosterei-Kunde	Der Mosterei-Kunde bringt eigenes Obst zur Mosterei, um daraus Saft pressen und abfüllen zu lassen.	<ul style="list-style-type: none"> - schnelle Terminvergabe - schnelle Kaufabwicklung - richtige Kostenzusammenstellung -Datenschutz
Jäger	Der Jäger kann Pressrückstände (Trester) als Futtermittel kaufen.	<ul style="list-style-type: none"> - richtige Ermittlung der gepressten Obstmenge, da sich der Tresterpreis an der Literzahl orientiert

Anwender-Ebene

<i>Stakeholder</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Interessen</i>
Mosterei-Inhaber	Der Mosterei-Inhaber betreibt die Mosterei. Er ist für die gesamte Organisation des Betriebes verantwortlich.	<ul style="list-style-type: none">- effektive Arbeitsplanung- möglichst hohe Auslastung/Durchsatz- eigene Festlegung bestimmter Parameter (z. B. Preis pro Liter)- Speicherung der Verkäufe- Möglichkeit der statistischen Auswertung
Mitarbeiter allgemein	Ein Mitarbeiter ist jemand, der bei der Mosterei angestellt ist. I. d. R. gibt es Maschinenbediener (Presse, Abfüllanlage) und Kassierer.	<ul style="list-style-type: none">- Einsicht in Arbeitspläne- Datenschutz
Kassierer	Der Kassierer erfasst manuell die einzelnen Kundenkäufe und wickelt mithilfe des Systems die Kaufvorgänge ab.	<ul style="list-style-type: none">- einfache, schnelle Bedienung- Flexibilität in Hinblick auf die individuellen Kundeneinkäufe- Automatischer Einbezug kundenspezifischer Charakteristika (z. B. Rabattgewährung)

Produktübersicht

Produktperspektive

Mosti wird direkt im Verkaufsbereich/Abfüllbereich einer Mosterei installiert. Da jeder Kunde eine individuelle Anzahl an Liter Saft und eine unterschiedliche Zusammenstellung von Verbrauchsmaterialien hat, muss der Mitarbeiter sowohl in der Nähe des Kunden sein, um diese Daten während des Abfüllvorgangs manuell zu erfassen, als auch in direkter Nähe zum System, um die erfassten Daten direkt einzutragen zu können.

Zusammenfassung von Vorteilen

Hilfsfunktion	Stakeholder-Nutzen
Zugriff auf die Software/Daten nur mittels Account, je nach Rolle verschiedene Zugriffsrechte	Sicherheit und Datenschutz
System führt Berechnungen auf Basis von Parametern, die vom Mosterei-Inhaber festgelegt werden, durch (z. B. Rabattstatus bestimmter Kunde, Preise pro Liter oder für bestimmte Materialien, ...)	Automatische Berücksichtigung der festgelegten Parameter, Flexibilität
System aktualisiert während der Verkaufsregistrierungen die Lagerbestände und gibt Warnmeldung aus sobald eine bestimmte Grenze unterschritten wurde	Mosterei-Inhaber bzw. Mitarbeiter müssen nicht selbst regelmäßig die Lagerbestände überprüfen

System stellt diverse Dienste zur Verfügung, um die Organisation bzw. den Betriebsablauf einer Mosterei unterstützen bzw. vereinfachen – dies betrifft insbesondere die Abwicklung und Registrierung von Verkäufen	Erleichterte Planung, schnellere und weniger fehlerbehaftete Verkaufsabwicklung, Voraussetzung für statistische Auswertung durch Speicherung von Daten
--	--

Kosten und Preisstellung

Da Mosti im Rahmen eines Studentenprojektes erstellt wird, stehen keine Gelder zur Software-Entwicklung zur Verfügung. Es wird davon ausgegangen, dass der Mosterei-Inhaber selbst einen funktionsfähigen Betriebscomputer und Drucker stellt.

Lizenzierung und Installation

Zur Verwendung von Mosti sind keine Nutzungsvoraussetzungen notwendig. Es soll jedem zum Download aus dem Internet zur Verfügung stehen.

Zusammenfassung von Systemeigenschaften

- Unterstützung der Verkaufsabwicklung
- Unterstützung der Organisation des Betriebsablaufs (z. B. Terminvergabe, Arbeitspläne, Übersicht über Lagerbestände, ...)
- Erfassung von Kundendaten und automatische Berücksichtigung bestimmter Kundeneigenschaften (z. B. Stammkunde bekommt 10 % Rabatt auf Literpreis)
- Unterscheidung zwischen den Rollen „Chef“ und „Mitarbeiter“, um die Zugriffsrechte zu steuern
- Selbstständige Auswertung und Weiterleitung von Informationen (z.B mangelnde Produkte im Lager)
- Übersichtliche Darstellung der verschiedenen Features